

Verantwortlich für den informativen Teil:

Stadt Mainbernheim, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Kraus

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Montag: 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr, Nachmittags nach Terminabsprache
Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.30 Uhr

Druck, Anzeigen und Redaktion:

Druckerei Hügelschäffer GmbH, An der Schießstätte 1-3, 97350 Mainbernheim
Telefon (09323) 8716-0, Fax (09323) 5758, e-mail: info@huegelschaeffer-online.de



Mainbernheim



MITTEILUNGSBLATT

BEKANNTMACHUNGEN DER STADT

Aus der Stadtratssitzung vom 18.2.2016

Ertüchtigung des Wehrgangs

Der Stadtrat vergab den Auftrag zur Umgestaltung und Ertüchtigung des Wehrgangs von der Herrnstraße bis zum Übergang in den Schützengarten an die Fa. Ullrich, Elfershausen zum Preis von 82.500,00 €. Für die Maßnahme wurden durch die Regierung von Unterfranken insgesamt 42.000,00 € aus Mitteln der Städtebauförderung bewilligt.

Schulgassenprojekt

Der Stadtrat vergab den Auftrag für die Lieferung und den Einbau der Innentüren im Veranstaltungsraum und in der Radlerherberge an die Firma Heppt, Haßfurt zum Preis von 19.051,90 €. Mit der Lieferung und Montage der Trennwände in den Sanitärräumen wurde die Firma Besler-Stammberger aus Bergtheim zum Preis von 3.117,80 € beauftragt.

Baupläne

Das Einvernehmen zum Bauantrag von Tanja und Markus Oswald für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in der Drahnstraße wurde erteilt. Über die Bauvoranfrage von Ivan Jäger zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage Am Zahn konnte noch nicht abschließend beraten werden, da die Geschossigkeit zu ändern und eine Skizze vorzulegen ist, aus welcher die höhenmäßige Einbindung des Gebäudes in die bestehende Bebauung ersehen werden kann.

Überörtliche Rechnungsprüfung

Dem Stadtrat wurde der Bericht über die Prüfung der Jahresrechnungen 2013 und 2014 vorgelegt. Der Prüfer bescheinigte der Stadt eine wirtschaftliche Verwaltung der Finanzen und eine geordnete Haushalts- und Wirtschaftsführung. Auch die örtlichen und überörtlichen Kassenprüfungen ergaben keinerlei Beanstandungen.

Haushaltsplan 2016

Der Stadtrat beschäftigte sich eingehend mit dem Haushaltsplan 2016, der in Einnahmen und Ausgaben mit rund 6,8 Mio Euro abschließt. Im Vermögenshaushalt wurden die wichtigen investiven Maßnahmen veranschlagt, wie der Abschluss des Schulgassenprojekts, der Bau der Quartiersstellplätze in der Berggasse, die Schließung der Baulücke in der Kirchgasse und Maßnahmen im Bereich Straßenbau, Wasserversorgung und Kanalisation. Auch wurden die Weichen für die Neuausweisung von Bauland gestellt, so dass Mainbernheim auch im Hinblick auf die Einwohnerentwicklung für die Zukunft gerüstet ist. Die Mitglieder des Stadtrates haben die Möglichkeit, evtl. weitere Vorschläge zum Haushalt bis zum 3.3.2016 einzubringen. Die endgültige Verabschiedung des Haushaltsplanes erfolgt in der Stadtratssitzung vom 17.3.2016.

Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung findet am 17.3.2016 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Bauberatung

Der nächste Termin für die Bauberatung ist der 17.3.2016. Bitte melden Sie sich im Rathaus unter Tel. 8042-36 oder 8042-37, wenn Sie einen Beratungstermin wünschen.

Fundsache

Im Rathaus wurde ein einzelner Autoschlüssel abgegeben.

Ablesen der Wasseruhren im März

Der Abrechnungszeitraum für die Wasser- und Kanalgebühren beginnt weiterhin abweichend vom Kalenderjahr am 1. Oktober und läuft bis 30. September. Mitte April wird eine Abschlagszahlung erhoben. Der Abschlagsbetrag ist in der Regel die Hälfte des Rechnungsbetrages der letztjährigen Abrechnung. Wie bisher werden von Mitte bis Ende September alle

Wasseruhren für die Abrechnung abgelesen und es erfolgt eine Endabrechnung, die zur Zahlung Anfang November fällig wird. Für alle Verbrauchsstellen, für welche bei der Abwassergebühr die Winterverbrauchsregelung angewandt wird, erfolgt von Mitte bis Ende März eine Ablesung der Wasserzähler wie bisher. Dies wird dann in der Endabrechnung im Herbst berücksichtigt.

Gartenparzellen zu verpachten

Zwei Gartenparzellen an der Rödelseer Straße sind frei. Des Weiteren stehen noch einige Parzellen in den Grabengärten zur Bewirtschaftung zur Verfügung. Interessenten für diese kostenlosen Gartenflächen können sich vormittags im Rathaus bei Frau Endres (Tel. 8042-34) melden.

Änderungen im Meldegesetz

Am 1. November 2015 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Aus diesem Anlass möchten wir nochmals auf folgendes hinweisen:

Anmeldung und Abmeldung

Es bleibt bei der in Deutschland bekannten Pflicht zur An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Die Abmeldung einer Wohnung bei der Meldebehörde ist nur erforderlich, wenn nach dem Auszug aus einer Wohnung keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die alleinige Wohnung oder die Hauptwohnung zuständig ist.

Wieder eingeführt wurde die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland).

Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen.

Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen!!!

Vordrucke sind bei der Stadt Mainbernheim oder auf der Homepage erhältlich.

Urlaubszeit ist Reisezeit

Bitte überprüfen Sie rechtzeitig, ob Ihr Ausweis noch gültig ist, um sich unnötige Probleme und Stress zu ersparen! Personalausweise und Reisepässe deren Gültigkeit abgelaufen ist, können nicht verlängert werden, es müssen neue Dokumente beantragt werden. Um einen Ausweis zu beantragen, müssen Sie persönlich vorbeikommen, um den Antrag zu unterschreiben und Sie benötigen unbedingt ein aktuelles biometrisches Lichtbild. Passbilder, die nicht den Voraussetzungen entsprechen, müssen zurückgewiesen werden! Für den Reisepass müssen zusätzlich noch die Fingerabdrücke mittels Fingerabdruckscan-

ner eingeleitet werden. Der Personalausweis kostet 28,80 € und der Reisepass 59,- € sie haben eine Gültigkeit von 10 Jahren. Für unter 24 jährige kostet der Personalausweis 22,80 € und der Reisepass 37,50 €, beide sind jeweils 6 Jahre gültig.

Kinderreisepass

Kinderreisepässe sind nur bis zum 12. Lebensjahr gültig, danach muss ein Personalausweis oder Reisepass beantragt werden. Auch für Kinder ist ein aktuelles biometrisches Passbild nötig. Kinder über 10 Jahren müssen im Kinderreisepass vor der Ausstellung unterschreiben. Der Kinderreisepass kostet 13,- €, für die Beantragung wird die Unterschrift beider Erziehungsberechtigten (Formulare sind im Rathaus oder auf der Homepage erhältlich) benötigt. Kinderreisepässe können bis zum 12. Lebensjahr, nur so lange sie nicht abgelaufen sind, verlängert (Kosten 6,- €) werden.

„Alte und neue Hauptstädte in Estland, Lettland und Litauen“

Noch einmal möchten wir auf die geplante Reise ins Baltikum vom 3. bis 11.8.2016 unter Leitung von Pfarrer i.R. Gerhard Schick hinweisen. Es ist auch ein Tag in Riga für offizielle Begegnungen und ein Besuch der Gräber und Gedenkstätte in Bikernieki eingeplant. Die ausführliche Beschreibung der Reise finden Sie auf unserer Homepage www.mainbernheim.de sowie in den Mitteilungsblättern Januar und Februar 2016.

Sollte die Mindestteilnehmerzahl bis Ende März nicht erreicht werden, können wir die Reise leider nicht durchführen.

Häckselaktion

Die Häckselaktion des Landkreises findet voraussichtlich am 3. März an der Lagerhalle am Bahngelände statt. Danach bitte kein Reisig mehr abladen.

Anmeldewoche im Kindergarten Mainbernheim

Alle Eltern und Erziehungsberechtigte, die für ihr Kind im Kindergartenjahr 2016/17 erstmals einen Kindergarten- oder Krippenplatz im Kindergarten Mainbernheim benötigen, werden gebeten, ihr Kind in der Woche vom 7. bis 11.3.2016 vormittags persönlich im Kindergarten anzumelden.

Konzert mit Andi Weiss „Lieb` dich gesund!!!“

am 13. März 2016 um 16.00 Uhr in der ev. Johanneskirche Mainbernheim zu Gunsten des Hospizvereins Würzburg e.V. Veranstalter: Hospiz Regionalgruppe Kitzingen. Nähere Informationen gibt es bei Gisela Ott, Tel. 09323/1552

Grüngut für die Konfirmation

Liebe Gartenbesitzer, für den Kirchenschmuck zur diesjährigen Konfirmation am 3.4. benötigen wir Ihre Hilfe. Grüngutspenden (Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, etc..) bitte in der Woche ab 21.3. (bis spätestens 29.3.) an der Hofmannscheune (Bauhof) ablegen.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei Beate Engert (Tel. 80125) oder bei Martina Prochazka (Tel. 1288) melden.

Osterbrunnen

Ebenfalls viel Grüngut (Buchs, Thuja, Tanne, etc.) wird für den Osterbrunnen benötigt. Abgabe bitte bis 16.3. bei Fam. Dürr, Am Wassersee 1 (Tel. 3561) oder bei Fam. Lindenthal (Tel., 804166) in der Gärtnerei am Sickershäuser Weg. Evtl. Abholung möglich.

Initiative „A bissle Zeit“

Auch in Mainbernheim gibt es mehr und mehr kleine Familien: Junge Familien, die im Notfall nicht auf Großeltern zurückgreifen können, ältere Menschen, deren Kinder der Arbeit wegen viel unterwegs sind oder nicht mehr hier leben. Die Ära der Großfamilie ist auch in Mainbernheim somit für viele Menschen vorbei. Darüber haben sich einige Bürger schon länger Gedanken gemacht und aus diesen Überlegungen heraus entstand die neue Initiative auch für unsere Stadt. Die Evangelische Kirchengemeinde mit dem Diakonieverein ist Träger dieser Initiative und wird unterstützt von der Stadt Mainbernheim sowie der katholischen Kirchengemeinde.

Scheuen Sie sich nicht uns anzurufen, denn wir haben immer „a bissle Zeit“ auch für Sie.

Wichtig zu wissen ist, dass die Verschwiegenheit der Mitarbeitenden, die sich durch Unterschrift einer Verschwiegenheitserklärung dazu verpflichten, oberste Priorität hat.

„A bissle Zeit“ soll kein Ersatz für professionelle Unternehmungen wie Rettungsdienste, Taxiunternehmen oder medizinische und therapeutische Pflege / Beratungen jedweder Art sein. Aber der Dienst wird inzwischen gerne genutzt für Einkaufsfahrten, Begleitung bei Arztbesuchen, kleine Hilfsdienste oder für ein Kartenspiel am Nachmittag. Unsere Statistik zeigt eine aufsteigende Tendenz der Einsätze.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter nutzten bereits mehrmals die Gelegenheit, sich fortzubilden.

Mitarbeiterinnen und vor allem Mitarbeiter bei der Initiative „A bissle Zeit“ werden dringend gebraucht und sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich bei Frau Kleinmann (Tel. 09323-875214).

Wer Hilfe benötigt kann sich an folgende Kontaktpersonen wenden:

Frieda Biener	09323-452
Irmgard Franz	09323-1560
Verena Kleinmann	09323-875214
Wilfriede Wagner	09323-470
Karl Wolf	09323-451
Peter Kraus	09323/8042-37

Blutspenden

Montag, 21.3. von 17.00 bis 20.30 Uhr in Iphofen, Karl-Knauf-Halle

Mittwoch, 30.3. von 17.30 bis 20.00 Uhr in Rödelsee, Volksschule

Informationen der Schulen

Schulanmeldung für das Schuljahr 2016/17

An der Grundschule Mainbernheim findet die Schulanmeldung am: Dienstag, 15.3. und Mittwoch 16.3.2016 von 08.00 bis 12.00 Uhr im Schulhaus in Mainbernheim statt.

Kommen Sie bitte mit Ihrem Kind und bringen die Geburtsurkunde bzw. das Stammbuch und die Einschulungsuntersuchung U9 des Gesundheitsamtes mit. Ein Sorgerechtsbescheid bei Alleinerziehenden ist ebenfalls erforderlich.

Anzumelden sind alle Kinder, die in der Zeit vom 1.10.2009 bis zum 30.9.2010 geboren sind. Ebenso müssen alle im Vorjahr zurückgestellten Jungen und Mädchen neu angemeldet werden.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Grundschule zurückzustellen oder in einer Förderschule anzumelden.

Kinder, die vom 1. Oktober 2010 bis 31. Dezember 2010 geboren sind, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden. Ein beratendes Gespräch mit dem Kindergarten und der Schule ist anzuraten und wünschenswert.

Gabriele Krieglstein, Rektorin

Informationsabend und Anmeldetermine in der Staatlichen Realschule Kitzingen

am Mittwoch, 2. März 2016, um 19.00 Uhr mit Schnupperunterricht.

Die Anmeldetermine für das Schuljahr 2016/17: 9. bis 13. Mai 2016

Öffnungszeiten des Sekretariats in dieser Zeit:

Montag, Dienstag und Donnerstag: von 9.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Zur Anmeldung werden benötigt:

Kopie der Geburtsurkunde

Übertrittszeugnis für Schüler der 4. Jahrgangsstufe bzw. Zwischenzeugnis für Schüler der 5. Jahrgangsstufe der Haupt-/Mittelschule

Bei Alleinerziehenden ist der Sorgerechtsbeschluss vorzulegen

Es können Schülerinnen und Schüler aus der 4. Jahrgangsstufe angemeldet werden. Die Schüler, die aus der 5. Jahrgangsstufe übertreten wollen, müssen vorangemeldet werden. Am 30.11.2016 darf das 12. Lebensjahr des angemeldeten Kindes noch nicht vollendet sein.

Schüler des Gymnasiums, die in die 5. Klasse der Realschule übertreten möchten, können ebenfalls angemeldet werden. Die Schüler, die in höhere Klassen zu uns übertreten möchten, können vorangemeldet werden.

Probeunterricht

Für alle Schüler, deren Übertrittszeugnis nicht die Eignung für die Realschule trägt, findet vom 31.5. bis 2.6. ab 8.00 Uhr der Probeunterricht in den Fächern

Deutsch und Mathematik statt.

Weitere Auskünfte unter: Tel. 09321-26759-0 oder auf der Homepage: www.rs-kitzingen.de.

Tag der offenen Tür in der Josef Greising-Schule

Am Samstag, 12. März von 9.30 bis 15.00 Uhr, informieren die verschiedenen Berufsgruppen aus dem Bau-, Holz- und Malerbereich in „lebenden Werkstätten“ über die Berufsausbildung und Weiterbildung.

Theaterstück: „Mit Herz und Hand“ um 10.30 und 13.00 Uhr.

Tiefe Gasse 6, 97084 Würzburg – Heidingsfeld

Agentur für Arbeit Würzburg

Veranstaltungen im März 2016

- Tipps für den Wiedereinstieg in den Beruf, am 1. März von 9 bis 11 Uhr
- Die Bayerische Polizei, Aufgaben und Einstellungsvoraussetzungen, am 10. März von 15 bis 16.30 Uhr
- "Jeder Situation gewachsen", Souveräner Umgang mit Konflikten – wie Kommunikation gelingt, am 17. März von 10 bis 13 Uhr
- Richtig bewerben – aber wie?, Seminar für die schriftliche Bewerbung von Jugendlichen für Ausbildungsstellen, am 17. März von 15 bis 16.30 Uhr
- Zulassung zum Medizinstudium und Vorbereitung auf den Medizinertest, am 21. März von 9 bis 13 Uhr

Veranstaltungsort: Berufsinformationszentrum (BIZ) Würzburg. Anmeldungen unter 0931/7949-202 erwünscht.

Benefizkonzert Aktion "Rödelsee hilft"

zugunsten des Projekts Dedunu-Waisenhaus Sri Lanka am Sonntag, 28. Februar von 14 bis 16 Uhr in der Kirche St. Michael am Schwanberg.

Eintritt frei - Spenden erwünscht

Mitwirkende: Männergesangverein Fröhstockheim, Popchor „ad libitum“, „Brügel-Band“ aus Scheinfeld.

Landkreis Kitzingen

Wer ist reif für die große Bühne?

Tanz-Workshop für Jugendliche bei den Kulturzeichen Kitzinger Land

Eine einmalige Chance bietet sich für Jugendliche bei den diesjährigen Kulturzeichen Kitzinger Land. Sie erarbeiten mit Thomas K. Kopp, Choreograph und Intendant des TanzSpeichers Würzburg, ein Stück, das beim „Tanzrausch“ der Kulturzeichen am 22. und 23. April in Rödelsee gezeigt wird.

Weitere Informationen und die Ausschreibung mit Anmeldebogen gibt's im Internet unter www.kitzingen.de/aktuell, Fragen beantwortet Regionalmanagerin Maja Schmidt, Landratsamt Kitzingen, (09321) 928 1102.

Deutsche Rentenversicherung in Bayern

Nur noch bis 31. März: Freiwillige Beiträge für 2015

Mit freiwilligen Beiträgen Ansprüche sichern oder erhöhen.

Freiwillige Beiträge für das Jahr 2015 müssen spätestens bis zum 31. März 2016 eingezahlt sein. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin. Der monatliche Beitrag kann zwischen dem Mindestbeitrag von 84,15 Euro und dem Höchstbeitrag von 1.131,35 Euro in beliebiger Höhe entrichtet werden.

Mit freiwilligen Beiträgen können versicherungsrechtliche Voraussetzungen für Reha-Leistungen und verschiedene Rentenarten erfüllt und Rentenansprüche gesichert oder erhöht werden.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 480 88.

Termine der Umweltstation Tierpark Sommerhausen

Die Termine im März 2016 finden Sie unter www.tierparksommerhausen.de. Anmeldungen unter (0 93 33) 90 28 10 oder unter umweltstation@tierparksommerhausen.de.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

- Fachdemonstration „Moderne Küchenhelfer“

Am Dienstag, 8.3., von 19.30 bis 21.00 Uhr, mit Kostproben, Referentin: Frau Geuder-Horn, Teilnahme kostenlos. Haushaltswaren Geuder, Ansbacher Str. 10, Uffenheim.

- Anfängerkurs: Kräuterseminar

Dienstag, 15.3., um 19.00 Uhr mit Kornelia Marzini, Diplom-Biologin. 10 Kurseinheiten: 9 Kurseinheiten à 4 Stunden, 1 Einheit à 8 Stunden, Kursende: Juli 2016 begrenzte Teilnehmerzahl, Teilnehmerbeitrag: 225,00 € incl. Skriptgebühr.

Bei Interesse Voranmeldung ab sofort - anschließend erhalten die Interessenten weitere Informationen schriftlich.

Geschäftsstelle: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Mainbernheimer Str. 103, 97318 Kitzingen, Telefon: 09321/3009-0, Fax: 09321/3009-135, E-Mail: poststelle@aelf-kt.bayern.de

Energetisch sanieren – aber richtig!

Öffentlicher Vortrag im Rahmen des 3. Bürger- und Akteursforums

Wer die Energiewende selbst in die Hände nehmen möchte, hat verschiedene Möglichkeiten. Eine mit großem Potenzial und langfristigen Nutzen ist die energetische Haussanierung. Damit so ein Vorhaben gelingt und Fördermöglichkeiten genutzt werden können, bietet das Konversionsmanagement Kitzinger Land allen interessierten Bürgern in Stadt und Landkreis Kitzingen einen kostenlosen Vortrag an. Florian Wohlfeil (unabhängiger Energieberater) wird

über Einsparmöglichkeiten von Einzelmaßnahmen und Komplettanierungen referieren.

Der Vortrag wird im Rahmen des 3. Bürger- und Akteursforums ‚Energiewende und Klimaschutz im Kitzinger Land‘ angeboten. Dieses findet am Mittwoch, den 09. März 2016, im Stadtteilzentrum Siedlung (Königsberger Str. 11, 97318 Kitzingen) statt. Beginn des Forums ist um 18:00 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr.

Das komplette Programm kann unter ‚Aktuelles‘ auf der Internetseite www.konversionsmanagement-kt.de eingesehen werden. Weitere Auskünfte gibt es beim: Konversionsmanagement Kitzinger Land, Herrn Felix Frost, Telefon: 09321 201060, E-Mail: frost.konversion@kitzingen.info

Jugendwerk der AWO

Jahresprogramm 2016 erschienen

Das Jugendwerk der AWO bietet auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder und Jugendliche in den Oster-, Pfingst-, und Sommerferien an. Das Programm umfasst Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche, Sprachreisen, sowie Fahrten für Einzelreisende und Familien. Der neue Katalog kann online unter www.awo-jw.de durchstöbert oder beim Jugendwerk kostenfrei bestellt werden.

Folgende Jugendliche werden am Sonntag, den 3. April 2016 in Mainbernheim konfirmiert

Nina Brunner, Sven Fella, Fiona Gaubitz, Hannes Haberkamm, Jana Hartlieb, Raphael Höhn, Alicia-Sophie Kraus, Inge Möller, Frederik Müller, Max Priester, Niklas Scheller, John Schreiber, Dominik Weber, Niklas Wegmann, Jakob Wehr

Erstkommunion 2016

Am Sonntag, 17.4. um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche von Rödelsee.

Aus Mainbernheim ist mit dabei:
Valentina Kropf.

Sonstige kirchlichen Termine

Mittwoch, 9.3. - Kino am Nachmittag

Abfahrt nach Ochsenfurt um 13.45 Uhr am Schießhausplatz.

Montag, 14.3. um 19.00 Uhr

Frauentreff mit dem Thema "Fastenzeit"

Ökumenische Termine

Andachten in der Fastenzeit

am Dienstag, 1.3. und Dienstag, 8.3. jeweils um 19.00 Uhr in der Kath. Kirche

Freitag, 4.3. um 19.30 Uhr

Weltgebetstag der Frauen im Evang. Gemeindehaus

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Evang.-Luth. Pfarramt, Gartenweg 9, Telefon 09323-261, Fax 09323-1644 - www.pfarramt-mainbernheim.de

Gottesdienste jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Evang. Kirche

Kindergottesdienst jeden Sonntag um 10.45 Uhr im Gemeindehaus

Kirchenchor

jeden Dienstag um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor

jeden Freitag um 20.15 Uhr im Gemeindehaus

Seniorenkreis

Geplante Seniorennachmittage im 1. Halbjahr 2016

17.3.16 – 14.30 Uhr – Evang. Gemeindehaus

21.4.16 – 14.30 Uhr – Evang. Gemeindehaus

19.5.16 – 13.00 Uhr – Ausflug

16.6.16 – 13.00 Uhr – Ausflug

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Nähere Informationen gibt es bei Karl Wolf, 09323/451.

Gottesdienste an Ostern

Gründonnerstag, 24.3. um 19.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl (alkoholfrei)

Karfreitag, 25.3. um 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Karfreitag, 25.3. um 14.00 Uhr

Andacht zur Strebestunde Jesu

Ostersonntag, 27.3. um 9.30 Uhr

Gottesdienst

Ostermontag, 28.3. um 9.30 Uhr

Gottesdienst

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt, Hauptstr. 40, Großlangheim, Telefon 09325-370, Fax 09325-980551. In dringenden Fällen: Pastoralreferent Hermann Menth, Tel. 09325-6493, Mail: Hermann.Menth@bistum-wuerzburg.de

Gottesdienste

Sonntag, 28.2. um 10.00 Uhr

Eucharistiefeier

Freitag, 4.3. um 19.30 Uhr - Weltgebetstag der Frauen

Ökumenischer Gottesdienst im Evang. Gemeindehaus

Sonntag, 6.3. um 9.15 Uhr

Wortgottesfeier

Samstag, 12.3. um 18.30 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 19.3. um 18.30

Eucharistiefeier mit Segnung der Palmzweige

Freitag, 25.3. um 15.00 Uhr

Karfreitags-Liturgie

Sonntag, 27.3. um 9.15 Uhr

Eucharistiefeier, anschließend Umtrunk

Sonntag, 3.4. um 10.45 Uhr

Eucharistiefeier

ALTSTADTFREUNDE

Mittwoch, 9.3. um 19.00 Uhr

Die Altstadtfreunde treffen sich im Gasthaus »Zum Goldenen Löwen«. Zur Kontaktaufnahme außerhalb des Treffens kann gerne eine E-Mail an uns geschrieben werden: Altstadtfreundemainbernheim@t-online.de

AWO

Donnerstag, 3.3. um 14.00 Uhr

Einladung zum Plausch im Kantoratsgebäude.

Mittwoch, 6.4. AWO-Frühlingsfest

Am Mittwoch, 6.4. fahren wir zum AWO-Frühlingsfest mit Unterhaltungsprogramm, Kaffee ohne Ende und 2 Stück Gebäck und Abendessen im Haus Sponselhaus nach Würzburg. Die Abfahrt ist um 12.00 Uhr an der Bushaltestelle an der B8, Rückfahrt in Würzburg um ca. 18.30 Uhr.

Samstag, 21.5. Muttertagsfahrt

Bei dieser Fahrt können nur max. 50 Personen teilnehmen. Wir bitten daher um baldige Anmeldung. Für AWO-Mitglieder wird die Busfahrt vom AWO-Kreisverband übernommen. Für eine Stadtrundfahrt mit dem Kurbähnle incl. Stadtführer und den Eintritt in den "Wildpark Klaushof" fallen 15,- € an Kosten an. Nichtmitglieder zahlen 20,- € inkl. Busfahrt.

Mittwoch, 13.7. AWO-Sommerfest in Würzburg

Donnerstag, 8.9. AWO-Schiffahrt

Wir fahren mit dem Bus nach Würzburg, von da mit dem Schiff nach Volkach und von hier aus wieder mit dem Bus in die Heimatgemeinden.

Samstag, 17.9. AWO-Fahrt nach Dresden

mit "Stadtfahrt zu Wasser". Hier besteht die Möglichkeit zum Mittagessen. Danach eine 2-stündige Stadtführung inkl. Frauenkirche. Die Fahrt kostet 45,- € inkl. Schiffahrt und Stadtführung. Die Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben.

Samstag, 10.12. AWO-Weihnachtsfeier

im Wilhelm-Högner-Haus in Kitzingen

Samstag, 17.12. AWO-Weihnachtsmarktfahrt nach Coburg und Bamberg

Bitte beachten Sie auch unsere Aushänge im AWO-Kasten in der Herrnstraße.

Auch Nichtmitglieder sind bei unseren Fahrten und Reisen herzlich willkommen.

Auskunft und Anmeldungen bei:

Margarete Herold, Breslauer Weg 7, 97350 Mainbernheim Telefon 09323-875195, Fax 09323-875196, E-Mail: dimaherold@kabelmail.de

BUND NATURSCHUTZ

Donnerstag, 10.3. um 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung

CSU-ORTSVERBAND

Mittwoch, 16.3. um 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung

FÖRDERVEREIN ALTER FRIEDHOF

Mittwoch, 2.3. um 19.30 Uhr

Herzliche Einladung zur diesjährigen Generalversammlung im Gasthof „Zum Goldenen Löwen“.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes
9. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Samstag, 12.3. um 18.00 Uhr

Starkbierfest

IMKERVEREIN

Mittwoch, 9.3. um 18.00 Uhr

Die Hauptversammlung für dieses Jahr findet im Gasthof »Zum Goldenen Löwen« statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
6. Informationen und Vorschau 2016
7. Verschiedenes

KGL. PRIV. SCHÜTZENGESELLSCHAFT

Freitag, 11.3. um 19.30 Uhr Generalversammlung

Jeden Dienstag um 18.30 Uhr

Jugendtraining für Kinder, Jugendliche und junggebliebene Erwachsene bis 25 Jahre. Das Training findet auch während der Ferien statt.

Herzliche Einladung!

LANDFRAUEN

Montag, 14.3. um 19.30 Uhr

in Herrnsheim in der Marktschänke ein Vortrag mit dem Thema: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Was Sie tun können um richtig vorzusorgen. Referent ist Johannes Meyer, Rechtsanwalt des BBV.

MÄNNERGESANGVEREIN

Donnerstag, 17.3. um 19.30 Uhr

Herzliche Einladung zur Generalversammlung mit Neuwahlen im kath. Pfarrzentrum. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Sonntag, 6.3. um 14.00 Uhr

Herzliche Einladung zur jährlichen Hauptversammlung im Saal des Gasthauses „Zum Goldenen Löwen“.

Programm:

1. Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Grußworte
 4. Bericht der Jugendbeauftragten
 5. Bericht des Schriftführers
 6. Bericht des Kassiers
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
 9. Anpassung der Mitgliederbeiträge
 10. Ehrungen
- Pause
11. Bericht über das Gartenjahr 2015
 12. Vorstellung des Programms für 2016
 13. Wünsche und Anregungen

Geselliges Beisammensein

Die gesamte Mainbernheimer Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Informationsveranstaltung

Der Obst- und Gartenbauverein e.V. bietet an seinem Informationsabend einen Gedanken- und Erfahrungsaustausch zwischen Neueinsteiger und erfahrenen Hobbygärtnern an. Bei zwanglosen Gesprächen können so Erfahrungen, Probleme und Anregungen besprochen werden. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 15.3. um 19.30 Uhr im Kantorsgebäude statt.

DIE NATURPROFIS

Kinder-/Jugendgruppe des Obst- und Gartenbauvereines. Jahresplan für 2016

Wir laden euch herzlich ein, mit uns einen erlebnisreichen und spaßigen Nachmittag zu verbringen. Kommt einfach vorbei, wenn ihr zwischen 6 und 12 Jahren (ca.) alt seid. Kontakt/Tel.: Sigrid Emmel (6512), Christine Höhn-Rahn (5468),

„Schnuppern“ jederzeit gestattet und erwünscht wir treffen uns immer, wenn nicht anders bekanntgegeben, im Kindergarten Mainbernheim (Halle) im Johann-Knab-Weg um 14.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr Bitte UNBEDINGT alte Kleidung anziehen

Samstag, 16. April 2016

Wir machen uns auf den Weg und erleben, was uns die Natur im Frühling anbietet...

natürlich mit Picknick im Grünen...

Samstag, 7. Mai 2016

Morgen ist Muttertag - mehr sagen wir nicht....

Unsere Mütter wollen „natürlich gepflegt“ werden...

Samstag, 2. Juli 2016

Sommer, Sonne = viele leckere Früchte ...

Wir werden uns was Leckeres draus zaubern...und nicht zu vergessen:

Sommerzeit = Eiszeit...mmhhh

Samstag, 8. Oktober 2016

Auch bei uns Naturprofis wird es nun herbstlich: Von Kartoffel bis Kürbis ...

Dazu gibt es etwas Wärmendes für kalte Wintertage mit nach Hause...

Vorankündigung

Auch in diesem Jahr fahren die Obstler für mehrere Tage fort. Geplant ist eine Reise vom 18.8.2016 bis 21.8. in die Lüneburger Heide. Hier ein kleiner Ausschnitt des Reiseprogramms: Rattenfängerstadt Hameln (Stadtführung), Austrieb der Heidschnuckenherde, Kutschfahrerlebnis, Besuch des Heimatmuseums in Wilsede. Stadtrundfahrt in Schneverdingen und Besuch des Heidegartens in Höpen. Besuch und Führung des Niedersächsischen Landesgestüt (Pferdezucht) Besichtigung des Heidekastell Iserhatsche. Stadtführung Lüneburg. Besuch der Herrenhäuser Gärten in Hannover, eine der schönsten Parkanlagen Europas. Das Leistungspaket umfasst u.a. Fahrt im Reisebus; 3 Übernachtungen, 3x Frühstücksbuffet, Kutschfahrt, Stadtrundfahrt Schneverdingen, Führung Landesgestüt Celle, Eintritt Heidekastell Iserhatsche, Eintritt Herrenhausen Großer Garten, Stadtführungen Hameln und Lüneburg, Reiseleitung, Bei Interesse erfahren Sie weitere Einzelheiten von Frau Frieda Biener (Telefon: 452) oder Herrn Franz Lindenthal (Tel.: 6965 nach 18.00 Uhr).

TSV

Die Abteilung Handball lädt am Samstag, 5.3.2016 ab 18.00 Uhr zu Knöchle, Bratwurst, Ripple mit Sauerkraut und himmlischen Fastenbier ins Sportheim ein. Auf Ihr/Euer kommen freuen sich die Handballer!

„Amanda packt aus!“

Wer kennt sie nicht? Amanda, die (vorlaute) liebenswert-freche Nilpferd-Lady mit ihrem „Bühnenpartner“, Bauchredner Sebastian Reich (ehem. Pierre Ruby). In diesem Jahr gastiert dieses „Traumpaar“ in der Mainbernheimer Mehrzweckhalle. Zahlreiche Auftritte im Fernsehen (Fränkischen Fastnacht aus Veitshöchheim), haben das unschlagbare Duo über die Grenzen der Region hinaus bekannt gemacht.

Mit Unterstützung der Licht-, Kraft- und Wasserwerke Kitzingen GmbH und der VR-Bank Kitzingen eG ist es dem TSV Mainbernheim gelungen, Sebastian Reich & Amanda mit ihrem Programm „Amanda packt aus!“ nach Mainbernheim zu holen. Schon heute sollten Sie sich den Termin vormerken:

SAMSTAG, 6. August 2016, 19.00 Uhr

Karten sind ab Ende März im Café Bärenstark (donnerstags Ruhetag), Mainbernheim, Herrnstraße 25 und bei Lebensmittel Fuchs (montags Ruhetag), Herrnstraße 46 zum Preise ab 19,00 EUR erhältlich.

VdK

Die Abfahrtszeit für unsere Osterbrunnenfahrt am Samstag, 2.4. ist um 8.00 Uhr am Schießhausplatz.

Das nächste
Mitteilungsblatt
erscheint am Freitag, 1.4.
Redaktionsschluss für
diese Ausgabe ist
wegen den Osterfeiertagen
am Mittwoch, 23.3.

UNRAD FAHRRÄDER
TEILE &
ZUBEHÖR
INH. R. RASP

Herrnstraße 38 · 97350 Mainbernheim
Telefon 0162-1524210
deins@unrad.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
von 9.00 bis 12.30 und 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 - Montag geschlossen



Ihr
Fahrzeug
in guten
Händen

**Auto-Service
Michael Roß**

Hoheimer Weg 8 · 97350 Mainbernheim
Mobil-Telefon: 0171/7340272
Telefon: 09323/804594 - Fax 875521
www.auto-service-ross.de · autoservice.ross@t-online.de

**10 Jahre
Autoservice
Roß**

* DEKRA

Mainbernheim
Schützenstr. 1
Tel. 09323 1783

Schneiders-Bäck

frisch &
freundlich



Unsere Angebote:

März

Mittwoch, 2. bis Samstag, 5. März:

Eiweißbrot	500 g	2,10 €
Nusskissinger	2 Stück	1,80 €
Schmandschnitten	2 Stück	2,80 €

Mittwoch, 9. bis Samstag, 12. März:

Singlebrot	500 g	1,40 €
Schokocroissant	2 Stück	1,80 €
Frankfurter Kranz	2 Stück	2,40 €

Mittwoch, 16. bis Samstag, 19. März:

Frankenlaib	750 g	2,10 €
Streuselkuchen	2 Stück	1,80 €
Bienenstich	2 Stück	2,20 €

Mittwoch, 23. bis Samstag, 26. März:

Minilaib	300 g	1,05 €
Käsekuchen	2 Stück	2,40 €
Rüblischnitte	2 Stück	1,70 €

Mittwoch, 30. März bis Samstag, 2. April:

Frühlingsbrot	500 g	2,10 €
Käse-Apfel-Streuselkuchen	2 Stück	2,40 €
Gemischte Obstschnitte	2 Stück	2,40 €

Irrtum vorbehalten!

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 6 - 12 Uhr

Bäckerei & Lebkücherei
Hof-Bäckerei Schmitt
 Aus feinsten Zutaten das Beste backen!
 Herrstraße 32 | 97350 Mainbernheim | 09323-9579004

**Mürbeteighäschen
 Schneeballen
 Nussecken**

Selbst gemacht, frisch & lecker... vom Schmitt's Bäcker!

Hagenmühle
 Willanzheim

**Breitbachtalforellen
 & Brennerei**

Michael Pfannes | Hagenmühle 1 | 97348 Willanzheim | Tel. 0 93 23 34 28

Besuchen Sie uns in unserem Hofladen!

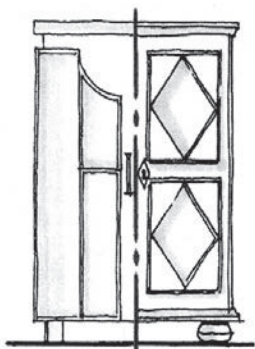
Wir bieten ganzjährig:
 - frische und geräucherte Forellen
 - Forellenfilet nach Matjes-Art
 - frische, geräucherte und gebeizte Lachsforellen - auch als Filet
 - Liköre und Edelschnäpse
 - Produkte aus der Mühle

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Sa. 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Karfreitag geschlossen
Filetierten Frischfisch NUR auf Vorbestellung!



Wir wünschen unseren Kunden ein Frohes Osterfest!



HARTLIEB

- FENSTER UND TÜREN
- INNENAUSBAU
- DENKMALPFLEGE
- TREPPENBAU
- KÜCHEN
- FUSSBÖDEN
- INSEKTENSCHUTZ
- STÜHLE UND TISCHE

SCHREINEREI HARTLIEB
 DÜRRESEEWEG 14 · MAINBERNHEIM · TEL. 09323-1770

GEPRÜFTER RESTAURATOR

CURATA 20 Jahre
 Pflegeeinrichtungen

Haus Fuchsenmühle
 Seniorenzentrum



Wohlfühlen im Alter!

Pflege und Betreuung in traumhafter Lage!

Mitten im malerischen Thierbachtal direkt am Gaubahn-Radweg umfangreiche und vielseitige Aktivitäten hauseigene Küche und Wäscherei wunderschöner, geschützter Garten

und darüber hinaus:

Tagespflege

Gestalten Sie Ihre Aufenthalte flexibel nach individueller Absprache montags bis freitags, von 8 bis 18 Uhr.

Beschütztes Wohnen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch auch Bewohnern mit Weglauftendenz weiterhin eine selbstbestimmte und sichere Bewegungsfreiheit.

Wir freuen uns auf Sie!

CURATA Seniorenzentrum
 Haus Fuchsenmühle GmbH
 Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
 Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
 E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

MANFRED FUCHS

Getränke - Lebensmittel
Backwaren der Bäckerei Fuchs

Herrnstraße 46 · 97350 Mainbernheim · Tel. 09323/446 · Mobil: 0170 1406806

Öffnungszeiten

Montag: geschlossen

Dienstag bis Donnerstag: 6.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 6.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr

Samstag 6.00 bis 12.00 Uhr

Angebote gültig vom 1.3. bis 19.3.2016

Dinkel-Joghurt-Brötchen	3 Stück	1,69 €
Bauernkruste	750 g	2,15 €
Plunder-Apfeltaschen	2 Stück	2,29 €
Kipfli ohne Kümmel	6 Stück	1,50 €
Rhönsprudel Schorle versch. sortiert	12 x 0,75 Ltr. PET.	6,99 € + 3,30 € Pfand
Kapuziner Hefeweißbier	20 x 0,5 Ltr. + 1 Weißbierglas	11,99 € + 4,50 € Pfand

Angebote gültig vom 22.3. bis 2.4.2016

Sonnenweck	3 Stück	1,70 €
Frühlingskruste	500 g	2,49 €
Kirsch-Pudding-Plunder	2 Stück	2,29 €
Hohes C, verschieden sortiert	1,0 Ltr. PET.	1,19 €
Rhönsprudel Mineralwasser oder naturell oder medium	12 x 1,0 Ltr. PET.	5,49 € + 3,30 € Pfand
Würzburger Hofbräu Pils	20 x 0,5 Ltr. + 4 Flaschen gratis	11,99 € + 3,42 € Pfand
Erdinger Weißbier, hell oder dunkel	20 x 0,5 Ltr.	13,99 € + 3,10 € Pfand

Es war einmal...

(Beitrag über die Geschichte der Eisenbahn in Mainbernheim im Jahrbuch des Landkreises Kitzingen 2016, verfasst von Robert Neußner)

Teil I:

Über die Eisenbahn, die seit dem Jahre 1864 die Strecke Nürnberg – Würzburg befährt und am Bahnhof Mainbernheim Halt machte, zu schreiben, erfüllt mit Wehmut. Unbewohnt das Bahnhofsgebäude, die Güterhalle heruntergekommen, die Fenster eingeschlagen, das Gleis, das zur Güterhalle führte, abgebaut. Dabei hätte die Mainbernheimer Bahnstation beinahe zu einem wenn auch bescheidenen Eisenbahnknotenpunkt werden können.

Wenn in diesem Beitrag auf die Geschichte der Bahnstation Mainbernheim eingegangen wird, so schwingen dabei auch persönliche Erinnerungen vor allem an die Dampfrosszeit mit. Diese dampfenden, fauchenden und gewaltige Rauchwolken ausstoßende Wunderwerke der Technik, die faszinierten und faszinieren noch heute die Eisenbahnfreunde, die mit Dampflokomotiven mit repräsentativ ausgerüsteten Waggons aus der ehemaligen Eisenbahnherrlichkeit zu Sonderfahrten einladen.

Mit dem Bau der im Verkehrsnetz des Deutschen Reichs so wichtigen Trasse Nürnberg – Würzburg, - beide Städte erfüllen heute noch die wichtige Funktion von Eisenbahnknotenpunkten, - brach die neue Zeit an und war mit die Voraussetzung für die rasante Entwicklung der Industriestandorte. Güter konnten nun auf den Schienen Tag und Nacht schnell und kostengünstig transportiert werden. Tausende von Arbeitern waren beim Bau der Strecke eingesetzt, darunter auch Gastarbeiter aus Italien. Männer aus dem Fichtelgebirge, der Rhön, dem Spessart und der Westpfalz ließen sich anwerben, waren doch beim Bau der Strecke bessere Verdienstmöglichkeiten geboten. Die Landwirte waren von dieser Abwanderung nicht gerade begeistert; denn es fehlte plötzlich an Arbeitskräften. Es kam aber auch zu positiven Entwicklungen, „die Geburten mehrten sich, zwischen den Einheimischen und den Eisenbahnern kamen Ehen zustande“, wie es einem Beitrag „Im Bannkreis

des Schwanbergs“ des Jahres 1961 zu entnehmen ist.

Die Stadt Mainbernheim war daran interessiert, dass die Bahnlinie auf ihrer Gemarkung vorbeiführte und eine Bahnstation eingerichtet werden konnte. Der Staatsbahn wurden für die Trasse 19 Tagwerk und 384 Dezimal öffentlicher Grund und 53 Tagwerk und 540 Dezimal Privatgrund verkauft. Ein zweistöckiges imposantes Bahnhofsgebäude wurde an der zweigleisigen Strecke errichtet. Auf dem dem Bahnhof gegenüberliegenden Überholgleis konnten die Lokomotiven den Wasserbedarf auffüllen. Im Bahnhofsgebäude waren im Untergeschoss die Räume für die Abfertigung des Zugbetriebs mit Fahrkartenschalter untergebracht. In dem großräumigen Wartesaal konnte man sich die Zeit bis zur Abfahrt des Zuges vertreiben. In den Friedenszeiten war dieser Raum sogar beheizt. Auf der Seite zu den Gleisen hin schützte eine Überdachung die wartenden Fahrgäste vor dem Regen. Kurz vor Einfahrt der Personenzüge öffnete der Bahnbeamte das Absperrgitter, die Fahrkarten wurden gelocht und dann ging es zu den Bahnsteigen. Wer einen Besuch schon direkt vom Zug abholen wollte, musste früher noch eine Bahnsteigkarte lösen.

Eine in die Wand des Bahnhofvorplatzes eingelassene Tafel wies darauf hin, dass sich die Bahnstation Mainbernheim auf einer Höhe von 429 Metern über den Meeresspiegel befindet. In den beiden oberen Stockwerken wohnten Bahnbedienstete wie der Bahnhofsvorsteher, eine geachtete Persönlichkeit, der mit der roten Schildmütze angetan, den Zügen mit der Trillerpfeife und der erhobenen Kelle das Zeichen zur Weiterfahrt gab.

Die Straße von Mainbernheim nach Michelfeld und weiter nach Marktstef war unterbrochen, die Eisenbahnstrecke war durch Schranken gesichert. Ein Schrankenwärter kurbelte die Schranken auf und nieder.

»Gecht Berna« - »Geschichten auf der Geschichte«

Es war schon lästig und man brauchte viel Geduld, wenn den langen Güterzügen auf dem Überholgleis stehend erst das Signal zur Weiterfahrt gegeben wurde, nachdem die Schnell-, Eil- und Personenzüge vorbeigerauscht waren. Als in den 70er Jahren des vorigen Jahrhunderts die Landstraße verlegt und eine Unterführung gebaut worden war, konnte man zügig ohne Unterbrechung vorankommen.

Als der erste Eisenbahnzug mit den Honoratioren am Samstag, den 4. Oktober 1864, von Nürnberg nach Würzburg fuhr, wurde diese Sensation bestaunt und gefeiert. Die Bahnhöfe waren beflaggt, mit Girlanden und Blumen dekoriert, „Böllerschüsse auf allen Seiten“. Als man in Markt Einersheim und Iphofen Halt machte, „edler Wein auf allen Tischen“. Bei der Ankunft in Mainbernheim „herzlicher Empfang, auch hier Leben und Freude überall und auch hier mit den edelsten Gottesgaben versehener Tisch“, wie es in dem schon zitierten Artikel aus dem „Bannkreis des Schwanbergs“, 1961, nachzulesen ist. Für die Ehrengäste wurden in Mainbernheim die Einladungskarten für das Festessen, das im Bahnhof Kitzingen schon bereit stand, ausgegeben. So war der Aufenthalt des ersten Zuges in Mainbernheim nur kurz, der Zugführer hatte den Fahrplan einzuhalten.

Die Entfernung vom „Städtle“ zum Bahnhof war schon ziemlich lang. Man musste zeitig dran sein, um den Zug nicht zu versäumen. Die Stadt ließ einen Fußweg anlegen, den „Bahnweg“. Nach Aufgabe der Bahnstation firmiert er heute als „Gartenweg“. Bei trockenem Wetter nahmen die Bewohner des unteren Teils des Städtchens auch den Weg über den Felsenkeller zum Bahnhof. Im Jahr der Eröffnung der Bahnstrecke wurden am hiesigen Bahnhof 7380 Fahrkarten zu 7946 Mark, im Jahr 1885 6763 Fahrkarten zu 7946 Mark und im Jahr darauf 6935 Fahrkarten zu 7869 Mark verkauft.

Als das Wirtschaftswunder aufblühte und in den neu entstandenen Industrien Arbeitskräfte gesucht wurden, nahmen auch Mainbernheimer diese Chance zu besserer Entlohnung wahr.

Bereits morgens um fünf Uhr musste man am Bahnhof sein, um den Zug nach Nürnberg zu erreichen, um dann pünktlich zu Arbeitsbeginn bei

den bekannten Unternehmen wie Quelle, AEG, Grundig und Metz einzutreffen. Später dann um halb sieben Uhr hielt der Zug nach Würzburg, der vor allem von Angestellten und Schülern, die die weiterführenden Schulen in Kitzingen besuchten, genutzt wurde. Die nächsten Züge gingen dann um die spätere Mittagszeit und abends brachten beide Richtungen die Fahrgäste wieder zurück in die heimischen Gefilde. Die Firma Quelle setzte später Omnibusse zur Beförderung ihrer Arbeiter und Arbeiterinnen ein. Die Güterabfertigung war für Mainbernheim von besonderer Bedeutung. Ganz bewusst errichtete die Bärenlebkuchenfabrik Gebrüder Schmidt 1902 die Produktionsstätte direkt an der Bahnstation. Kohle zum Beheizen der Öfen wurden waggonweise per Bahn herangeschafft, die „süßen“ Erzeugnisse wurden auf Rollwagen zur Güterhalle gebracht, um dort verladen zu werden.

Auch weitere heimische Betriebe bezogen bzw. beförderten ihre Waren per Bahn. Leonhard Köhler betrieb ein Rollfuhrunternehmen und brachte die Waren mit einem Pferdefuhrwerk zu den Adressaten im Wohngebiet. An den Personenzügen waren Güterwagen angehängt, die die Post und die per Express zu befördernden Waren aufnahmen. Bis zur Flurbereinigung gab es zahlreiches Obst auf den Feldern, vor allem die Bühler Zwetschgen. Zur Erntezeit warteten die Verwandten in der Stadt auf eine Sendung der begehrten Zwetschgen. Der Korb wurde gefüllt, mit Sackleinen vernäht und zum Zwei-Uhr-Zug gebracht. Die Beförderung ging damals erstaunlich schnell. So konnte mein Onkel bereits abends um sechs Uhr die Sendung am Augsburger Bahnhof in Empfang nehmen.

Fortsetzung folgt ...